

FDP-Kreistagsfraktion • Am Rübezahlwald 7 • 51469 Bergisch Gladbach

An  
den Landrat des Rheinisch Bergischen Kreises  
Herrn Santelmann  
-Kreishaus-  
Bergisch Gladbach

Fraktion im Kreistag des  
Rheinisch-Bergischen Kreises

Am Rübezahlwald 7  
51469 Bergisch Gladbach

Telefon 02202 132330  
info@fdp-rhein-berg.de  
www.fdp-rhein-berg.de

Kreissparkasse Köln  
IBAN: DE 72 37050299 0332000338

Bergisch Gladbach, 27.11.2018

Stellungnahme der FDP Kreistagsfraktion zum Thema SAM (Strategisches Aufgabenmanagement)

Sehr geehrter Herr Santelmann,

Grundsätzlich begrüßt die FDP Kreistagsfraktion den Ansatz einer geplanten Prozessoptimierung und die Einführung des Strategischen Aufgabenmanagements.

Das Konzept muss aus unserer Sicht allerdings um folgende Punkte konkretisiert und erweitert werden:

1.

Die Aufgabenkritik in den verschiedenen Verwaltungsbereichen muss kontinuierlich erfolgen, damit es zur Optimierung von Verwaltungsprozessen kommt, z.B. durch Digitalisierung.

Beispielhaft stellen sich uns folgende Fragen:

- a. Wie stellen wir (Politik bzw. Verwaltung) uns Digitalisierung vor?
- b. Was genau kann digitalisiert werden?
- c. Welche Aufgaben fallen in Folge der Digitalisierung weg, welche entstehen neu?
- d. Welche Auswirkungen hat die Digitalisierung in den einzelnen Bereichen auf vorhandene Stellen und / oder neu einzurichtende Stellen?
- e. Es müssen Moderatoren und Koordinatoren in den jeweiligen Bereichen festgelegt werden, die SAM begleiten.

2.

Konkretisierung einer möglichen Haushaltsentlastung.

Wie verändern sich Personalkosten durch die Reduzierung von Personal, etwa durch demographischen Wandel, Pensionierungen, freibleibende Vakanzen?

3.  
Erforderlich ist ein wirksames Controlling durch mindestens halbjährliche Berichterstattung über Einsparmöglichkeiten und Erfolge.

4.  
Festlegung einer Geschäftsgrundlage zwischen Politik und Verwaltung:

- a. Durch Abstimmung von Zielen
- b. Durch Vorgaben für die Umsetzung der Ziele
- c. Und insbesondere durch Festlegung der Beteiligungsformen für die Politik: Wer hat wann wie welchen Einfluss und eben nicht nur einen Anspruch auf Information in Form von „Gesamtüberblicken“?

5.  
Konkretisierung der Budgetierung:

a.  
Was passiert, wenn in einer laufenden Periode unvorhergesehene Kosten entstehen. Also zum Beispiel, wenn mehr Personal gebraucht wird, etwa durch weitere Handlungsfelder oder Projekte?

b.  
Was passiert, wenn das Budget für den vorgesehenen Zweck nicht genutzt wurde, weil entweder Vakanzen nicht besetzt werden konnten oder doch weniger Personal wie vorgesehen gebraucht wurde?

